

15. Mai 2008

Communiqué

Sicher im Schwimmunterricht

Der Schwimmunterricht soll sicherer werden. Darum vermittelt das Ausbildungsangebot «aqua-school.ch» der Pädagogischen Hochschule FHNW angehenden Lehrpersonen vertiefende Kenntnisse für den Schwimmunterricht. swimsports.ch zertifizierte das Angebot am 15. Mai.

Die Pädagogische Hochschule FHNW bietet am Standort Liestal seit zwei Jahren die Ausbildung «aqua-school.ch» an. Das Zusatzangebot auf der Primarstufe vermittelt fundiertes Wissen im Zusammenhang mit den speziellen Herausforderungen an Lehrpersonen im Schwimmunterricht.

Am 15. Mai 2008 ist das Ausbildungsangebot der Pädagogischen Hochschule FHNW von swimsports.ch, der Vereinigung der am Schwimmsport interessierten Verbände und Institutionen in der Schweiz, zertifiziert worden.

Respekt vor dem Schwimmunterricht

Die Studierenden verbessern ihre methodisch-didaktischen Kompetenzen zur Durchführung von individualisierten Lektionen im Bereich der Wassergewöhnung sowie im Einführen von Schwimmtechniken und Spielformen im Wasser. Auch auf die Verbesserung der persönlichen Schwimmfertigkeit wird Wert gelegt.

Die Studierenden begrüssen das Angebot, sagt Corinne Labudde, die den Kurs bereits absolviert hat: «Schwimmen ist etwas, vor dem viele Respekt haben. Darum finden wir Studierenden es gut, dass man eine zusätzliche Ausbildung machen kann, die einem Sicherheit gibt.»

Den Sprung ins Wasser wagen

Warum bietet die Pädagogische Hochschule FHNW dieses Ausbildungsangebot an?

Immer weniger Lehrpersonen wagen mit ihren Klassen den Sprung ins Wasser. Eltern, Politiker und Lehrpersonen stellen zunehmend die ungenügend entwickelten koordinativen und konditionellen Fähigkeiten der Kinder fest. Immer grössere und heterogenere Klassen erschweren zusätzlich einen individualisierten Schwimmunterricht. Hinzu kommt, dass Lehrpersonen nur selten auf die institutionalisierte Unterstützung von Hilfspersonen zählen können.

Auf Grund dieser Defizite und schlechten Voraussetzungen hat Franziska Mutter, Dozentin für Sportdidaktik, die Zusatzausbildung an der Pädagogischen Hochschule FHNW initiiert. «Im Kurs sollen künftige Lehrerinnen und Lehrer lernen, hochwertigen Unterricht zu erteilen, der die verschiedenen Voraussetzungen der Kinder berücksichtigt.»

Link zu Bildmaterial:

<http://www.fhnw.ch/ph/medien-und-oeffentlichkeit/aqua-school>

Weitere Auskünfte

Prof. Dr. Martin Wild-Näf
Leiter Abteilung Vorschul-/Unterstufe in Liestal
Pädagogischen Hochschule FHNW
T +41 61 927 91 52 oder martin.wildnaef@fhnw.ch

José Santos
Leiter Marketing & Kommunikation
Pädagogischen Hochschule FHNW
T +41 56 462 49 55 oder kommunikation.ph@fhnw.ch